Integraler Sicherheitsnachweis für Schnellfahrweichen

Der 34.6km lange Lötschberg-Basistunnel ist Teil der Neuen Eisenbahn-Alpentransversale (NEAT) durch die Alpen und verbindet das schweizerische Mittelland mit dem Wallis. Er ist als zweiröhriger Tunnel konzipiert wobei der Nordabschnitt in der ersten im Jahr 2007 in Betrieb genommenen Etappe nur einspurig ausgebaut ist.

Innerhalb des Tunnels befinden sich Schnellfahrweichen, welche mit bis zu 250km/h befahren werden. An diese Weichen werden sehr hohe Sicherheitsanforderungen gestellt. Zur Gewährleistung der Sicherheit, wurde ein Sicherheitsnachweis für die Schnellfahrweichen (SFW) erstellt. Dieser hat folgende Aufgaben:
- Prüfen, ob die in den untergeordneten Sicherheitsnachweisen weitergereichten Anforderungen erfüllt sind
- Prüfen der Funktions- und Sicherheitsanforderungsspezifikationen auf Ebene SFW
- Kontrolle der Vollständigkeit der untergeordneten Nachweise im Sinne des Systems SFW

Client
Thales

Période: 2006 - 2007

Nos prestations
- Sicherheitsnachweis nach EN50129
- Sicherstellen des nonkonformen Nachweises
- FMECA-Analyse
- Risikoanalyse
- Lieferantenkoordinationen
- Kontakt zu Gutachtern

Specifications
- Anzahl Schnellfahrweichen: 3 Stk.
- Anzahl Antriebe pro Weiche: 6-11 Stk.
- Geschwindigkeit auf dem geraden Strang: bis 250km/h
- Geschwindigkeit auf dem abzweigenden Strang: bis 180km/h